



MUSIKVEREIN BOTTMINGEN

GEGRÜNDET 1866

Jahresbericht 2023 der Präsidentinnen

Das MVB-Jahr 2023 begann mit dem Auftritt am **Neujahrsapéro der Gemeinde**. Der Jahresauftakt wurde neugestaltet, so dass wir direkt nach der Begrüssung der Neuzuzüger und vor der Eröffnung des Apéros im Foyer unser Konzert in der Aula spielen durften. Viele Neuzuzüger sind geblieben, um uns dank der Konzertbestuhlung gemütlich zuzuhören. Die Stimmung im Saal war so gut, dass sie Besucher aus dem Foyer in die Aula lockte. Der Kommentar eines Besuchers: „Man sieht deutlich, dass ihr Spass beim gemeinsamen Musizieren habt!“.

Die **Generalversammlung** hat am 17. März stattgefunden und erfreulicherweise durften wir 5 Jungmusikanten als Aktivmitglieder in unseren Verein aufnehmen.

Am 16. April führte der Turnverein Bottmingen sein traditionelles **Eierlesen** durch. Mit gewohntem Elan hat das MVB-Team (Michi, Martin, Corinna, Jenny, Selina, Moritz, Simon, Dylan und Vincent) den Plausch-Wettkampf bestritten und hat (leider) ausnahmsweise nicht gewonnen 😊. Anschliessend gab der Verein sein musikalisches Bestes und konnte das Publikum, trotz des kühlen Wetters, mit einem Konzert unter der Direktion von Chantal, begeistern.



Das **Jahreskonzert** fand am 13. Mai statt und zwar zum ersten Mal seit der Pandemie wieder mit einer Festwirtschaft. Trotz mässiger Besucherzahl, nur ca. 170 Personen, war der Anlass musikalisch und gastronomisch erfolgreich. Den Auftakt machten die Jungmusikanten der Bläuserschule unter der Leitung von Antonio Montanaro und danach überraschte das *Ensemble de Wild* mit 3 super-coolen Tunes. Der MVB begann sein Konzert mit der Eröffnungsfanfare der Olympischen Sommerspiele 1988 <<The Olympic Spirit>>, gefolgt von <<Another Brick in the Wall>>, ein progressives Pop-Stück bekannt geworden durch die



Rockband *Pink Floyd*. Nach der Pause präsentierten wir ein Medley <<Swinging Glenn Miller>> mit seinen beliebtesten Melodien und anschliessend brillierte Moritz de Wild in <<My Dream>>, ein Solo für Flügelhorn. Weiter ging es mit den Ohrwürmern im << Udo Jürgens live Medley>>. Mit dem Mundart-Hit von Patent Ochsner <<Scharlachrot>> zeigten wir, dass die Schweizer-Popszene ebenfalls hörensenswert ist, nicht zuletzt wegen des Tenor-Sax Solo von Chantal Gardelli. Zum Abschluss des Konzerts präsentierten wir, dank der grosszügigen Spende von unserem Heimweh-Waldhornist aus Bayern Carlo Drechsel, <<80er Kult(tour)

Medley>>, Musik die die Stimmung im Publikum mitreissen liess. Erst 3 Zugaben später durften wir von der Bühne heruntersteigen.

Neu am Jahreskonzert waren Pira und sein Team des Restaurants Station für das gastronomische Wohl unseren Gästen zuständig. Dank des neuen Systems mit Ausschankwagen im Büffetformat konnte das Essen speditiver als je zuvor serviert werden. Leider fiel der Ertrag wegen der geringen Besucherzahl und des aufwendigen Menu-Angebots bescheiden aus. Übung macht den Meister und somit wird der Vorstand für das Jahreskonzert 2024 Anpassungen vornehmen.

Mit kaum Zeit zum Aufatmen, standen wir am 18. Mai wieder vor Publikum und zwar am **Banntag**. Den Abmarsch der Gemeinde leiteten wir wie gewohnt mit 2 Märschen ein und lieferten später einen beschwingenden Auftritt im Banntagszelt. Es waren ca. 40 Aktiven anwesend, bravo MVB!

An der **Bundesfeier** war der MVB wieder voll im Einsatz. Nicht nur mit der musikalischen Umrahmung des Anlasses sondern auch mit der 1. August-Festwirtschaft gaben wir unser Bestes. Neu durften wir uns, als erster Verein im Dorf, mit einem Geschirrmobil auseinandersetzen, eine Anlage, die ein eigenes Team von Mitarbeitern verlangte. Obwohl das Wetter viel weniger Leute als erwartet anlockte, war die Stimmung gut und die Besucher mit dem Essen und Geschirr(-wagen) zufrieden. Das Konzert (Chantal dirigierte) während dem Apéro verlief, trotz sommerlicher Probepause, ordentlich.

Nach Einbruch der Dämmerung wurden die Kinder beim Lampion-Umzug mit einem Ad-hoc-Piccolo-Formationli vom Verein begleitet.

Am 16.08.23 nahmen wir den regulären Probebetrieb wieder auf und bald folgte der nächste Höhepunkt des Jahres und zwar mit der **Vereinsreise ins Appenzell**, hervorragend organisiert von René Schweizer und Sandor Matz. Zum Auftakt des Wochenendes vom 26.-27.08.23 machten wir eine Kaffeepause beim schönen Gartencenter Hauenstein in Rafz, dabei unvergesslich eine Besichtigung des Herren-Waschraums☺!! Gestärkt dank einem gemütlichen Mittagessen inklusive Schnuggebock-Bier im Restaurant Waldegg oberhalb Teufen, fuhren wir weiter nach Appenzell und durften eine lehrreiche Führung mit Degustation in der Appenzeller Alpenbitter Fabrik erleben. Den Abend verbrachten wir im Hotel Krone in Urnäsch bei einem gemütlichen Abendessen, gefolgt von einem super-tollen Auftritt von Sandor und seinem Koffer voller Überraschungen☺ sowie beim Spielen oder Plaudern. Am folgenden Tag genossen wir eine Begegnung mit einem „echten“ Appenzeller der uns unter anderem das Jodeln näher brachte. Nach einem spontanen Auftritt mitten in der Altstadt von unserer neu-erlernten Gesangkunst, rundeten wir die gesellige Reise mit dem Mittagessen auf dem Kronberg ab. Er war, trotz des schlechten Wetters, einen rundum perfekten Ausflug. Ein riesiges Dankeschön geht an das OK-Team, René & Sandor!!!



Am 23.09.23 wurden wir eingeladen, bei der **Hochzeit von unserer geschätzten Saxofonistin Michèle Kohler** dabei zu sein. Im herrlichen Ambiente des <Park im Grünen>, unter strahlendem Wetter und mit einem wunderschönen Brautpaar, spielte ein erlesenes Formatiónli des MVBs drei Stücke am Apéro nach der Trauung. Einige von uns hatten Mühe, die Tränen zurück zu halten! Wir gratulieren Michèle und Kevin herzlich zu ihrer Vermählung!

Wieder bei strahlendem Wetter und einer herrlichen Kulisse mit Säuli, Kürbissen und dem Maislabyrinth, begleitete der MVB am 24.09.23 den **ökumenischen Erntedankgottesdienst** auf dem Mathishof. 26 Aktive fanden den Weg zum Hof an dem Sonntagmorgen für einen sehr gut besuchten Gottesdienst mit einer lebendigen Predigt.

Am 11. November nahmen 8 aktive Bläser beim **St. Martins Anlass** an der Heiligkreuz Kirche in Binningen teil. Sie begleiteten die ca. 50 Besucher, v.a. Kinder und Eltern, inklusive Pferd, während des Spiels mit 5 traditionellen St. Martins Liedern. Anschliessend genossen die Mitspieler ein geselliges Abendessen zusammen.

Zum Auftakt der Weihnachtssaison im **APH Dreilinden** wurden wir am 19.11.23 eingeladen, für die Mitbewohner des Wohnheims ein Konzert zu bestreiten. Mit grosser Besetzung (> 40 Aktiven!) spielten wir ein gut gelungenes Konzert aus Repertoirestücke und 2 neuen Stücke als Probelauf für das Festkonzert. Obwohl wir auf etwas energischeren Applaus gehofft hatten, erhielten wir nach dem Konzert von einigen Bewohnern sehr begeistertes Feedback. Zum Dank für unser Engagement wurden wir mit einem tollen Apéro und Schokolade verwöhnt.



Reich verpflegt mit einem Apéro unterwegs (Danke Sandor für das tolle Gebäck!) starteten wir unser **Probewochenende (8.-10.12.2023) in Freiburg DE**. Am Samstag probten wir den ganzen Tag fleissig und fast vollzählig mit 47 anwesenden Aktiven. Samstagnachmittag wurde die Probe von einem Gastdirigenten aus Freiburg geleitet, der am

Sonntagmorgen für unseren geschätzten Dirigent Ben Tóth kuriose, musikalischen Spuren hinterliess©. Den Abend genossen wir entweder mit geselligen Gesprächen oder einem Besuch in der Innerstadt. Viele Jungmusikanten und Junggebliebene fand man bis spät in der Nacht eifrig beim Spielen im Keller.



Am 17.12.23 fand unser **Festliches Konzert** in der Aula statt. Dieses Mal genossen wir ein fast volles Haus und mussten sogar die Bestuhlung erweitern. Die Jungmusikanten haben in fünf verschiedenen Musikstücken - unter der Leitung von Antonio Montanaro - ihr Können dem Publikum präsentiert. Anschliessend haben wir unsere Chance bekommen, unser Publikum mit einem sehr vielfältigen Programm und grosser Freude am gemeinsamen Musizieren zu begeistern. Begonnen haben wir mit der Komposition <<Mt. Everest>>, die mit ihren starken Melodien an den höchsten Berg der Welt erinnern soll. Mit dem Werk <<Serenade for Wind Band>> wurden wir besonders durch die verschiedenen Taktarten gefordert. Das Medley <<Symphonic Highlights from Frozen>> vereinte die bekanntesten Lieder aus dem Walt Disney Trickfilm und verlangte volle Konzentration um das Drama und die Aufregung der Geschichte musikalisch zu vermitteln. Anschliessend durfte das Publikum das virtuose Können von unseren Flötistinnen Fiona Wilhelm & Selina Gysin im lebendigen Stück <<Celtic Flutes>> geniessen, ein Solo Stück für 2 Flöten und Blasorchester, mit keltischen Melodien die tänzerisch sowie dramatisch ertönten. Das Konzert ging weiter mit rockigen Klängen aus der Feder von Eric Clapton: <<The Cream of Clapton>> und schlussendlich spielten wir zum Auftakt der Feiertage <<A Merry Christmas Party>>. Mit dem besinnlichen Lied <<Stille Nacht>>, arrangiert von Jacob de Haan, beendeten wir das Konzert bei tosendem Applaus. Anschliessend durften wir uns zusammen mit unseren Angehörigen und Besuchern am schön dekorierten und genussvollen Glühwein-Apéro von Marcel Pflüger und Team stärken. Nochmals herzlichen Dank dafür!

Am 20.12.23 beendeten wir das Vereinsjahr 2023 mit einem gemütlichen **Weihnachtshock** im alten Probekeller, einen fröhlichen Auftakt in die Weihnachtspause.

Zum Schluss, möchten wir die Gemeinde Bottmingen für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung danken. Ein grosses Dankeschön geht an unseren Bläseschullehrern, unter der Leitung von Ellen Fahrner, mit Antonio Montanaro, Adam Jakab und Francisco Sanchez, für ihren hervorragenden Unterricht zum Wohle unseren Jungmusikanten. Zuletzt bedanken wir uns beim Vorstand des MVBs für ihr Mitwirken und guten Rat während des nicht ganz einfachen Jahres, sowie an Bence Tôth, unseren Super-Dirigenten, für seine pädagogische Kompetenz, unermüdlichen Humor und endlose Geduld.

Ariane Fischer und Ursula Gardelli
Bottmingen, im Januar 2024

